

Ökologischer Zustand von Gewässern

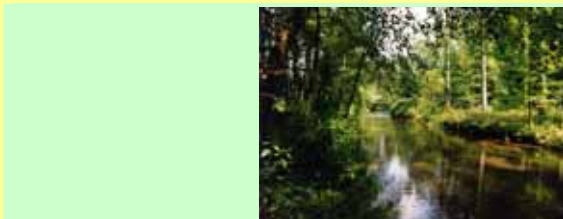
Möglichkeiten zur Verbesserung von Gewässerstrukturen

Zahlreiche Fließgewässer haben durch Beeinträchtigungen der Abflussdynamik und der Durchgängigkeit einen wesentlichen Teil ihrer Funktion als Lebensader für den Naturhaushalt verloren. Neben der Verbesserung der Wasserqualität sollten die Gewässer, ihre Ufer und ihr Umfeld so erhalten bleiben oder wieder gestaltet werden, dass sich in einem möglichst naturnahen Ökosystem die naturraumtypischen Lebensgemeinschaften entwickeln können. Innerhalb eines Abwägungsprozesses sind jedoch die ökologischen Defizite immer auch den vorliegenden Restriktionen, wie z. B. Hochwasserschutz oder vorhandene Bebauung gegenüberzustellen. Ebenso muss bei den angestrebten Zielen auch der finanzielle Aufwand verhältnismäßig und vertretbar sein.

Die Verbesserung der Gewässerstrukturgüte kann erreicht werden durch

- Information der Öffentlichkeit
- Erarbeitung von „Konzepten zur naturnahen Entwicklung von Fließgewässern“ und Abstimmung mit den Kommunen
- Umsetzung wirkungsvoller Maßnahmen
- Berücksichtigung von gewässerökologischen Belangen bei der Bauleitplanung
- gemeinsames Handeln

Planung und Durchführung ökologischer Maßnahmen



Sichern

wertvoller Gewässerstrukturen, wie z.B. Altarme, unverbaute Gewässersohlen, Ufergehölze oder Auenbiotope



Erweitern

wertvoller Lebensräume, Förderung der natürlichen Uferentwicklung durch Ausweisung von Gewässerrandstreifen



Vernetzen

isolierter Lebensräume, Abbau oder Umbau von Wanderbarrieren für Fische und andere Gewässerorganismen



Renaturieren

geschädigter Gewässer, Entfernung von Uferverbau, Öffnung verrohrter Strecken

